

Art.-Nr.: 4400

Art.-Nr.: 4401 für die Ausführung mit angebauten Schutzstiefeln
(ohne Abbildung)



Material:

- Bewährte Qualität mit zusätzlicher doppelter Sperrschichtfolie

Eigenschaften:

- Ein im Kopfteil fixierter Helmbefestiger sorgt permanent dafür, dass das Sichtfenster immer vor dem Maskenfenster des Anzugträgers positioniert ist.
- Die ISOTEMP®-Sichtscheibe verfügt auf der Innenseite über eine zusätzliche Antibeslagscheibe, die permanent, ohne zusätzliche Behandlung, klare Sicht bietet
- Das F1-Kopfteil in seiner komfortablen Bauform bietet auch neuesten Helmtypen nach EN 443:2008 Platz
- Gas- und flüssigkeitsdichter Reißverschluss mit innenliegender Kette, ohne Abdeckung
- Das Auswechseln von einzelnen Bauteilen ist aufgrund ihrer besonderen Konstruktion ohne zusätzliches Werkzeug möglich
- Aufgrund der ISOTEMP®-Galoschenausführung ist das Modell PROFILER bequem mit nahezu allen Stiefeltypen und -größen zu tragen
- Das Fußteil ist aus Anzugmaterial gefertigt und verfügt somit über die gleiche Chemikalienbeständigkeit wie der gesamte Anzug
- Als Zusatzausstattung ist eine Anzugdurchführung mit Umschaltventil erhältlich, über die der CSA-Träger während der Dekontaminationsphase mit Fremdluft versorgt wird
- Einheitsgröße



Optionale Zusatzausstattung:

- Den Chemikalienschutzanzug Modell PROFILER rüsten wir auf Wunsch mit einer Zusatzluftversorgung (ZLV) aus.

Diese Ausstattungsvariante besteht aus:

- Anzugdurchführung (ADF) incl. Zugentlastung und Tailenkoppel
- Automatischem Umschaltventil (ASV)

Art.-Nr.: 4210/ZLV/ASV/IT

- Die Zusatzatemluft kann über eine mobile Atemluftversorgung, zusätzlichen Preßluftatmer oder einen Atemluftkompressor von außen zugeführt werden. Dies geschieht über die Anzugdurchführung (ADF) die mit dem ASV gekuppelt ist.
- Innerhalb des CSA befindet sich das Automatische Schaltventil (ASV)-gekuppelt zwischen PA und LA-, das eine ständige Versorgung des Benutzers mit Atemluft entweder durch seinen Preßluftatmer oder die Zusatzluftversorgung von außen zu jeder Zeit sicherstellt.
- Die Zusatzluftversorgung über das ASV setzt ein, sobald die Luftversorgung von außen einen Druck von über 3,5 bar erreicht.



Derzeit in Zertifizierung nach EN 943-1 und -2 bei der DEKRA EXAM GmbH



aussen



innen